

Auf dem Weg zu einer  
Energiewende-Roadmap  
für das Ruhrgebiet

Fachhochschule  
Dortmund

University of Applied Sciences and Arts



Dienstleistungszentrum  
Energieeffizienz  
und Klimaschutz  
dlze



# Prof. Dr. M. Hunecke & K. Went<sup>1</sup>, C. Aver & T. Küçük<sup>2</sup>, G. Wysgol<sup>3</sup> AMeG – Aktivierung von MigrantInnen zur energetischen Gebäudemodernisierung Zwischenergebnisse der Aktivierung auf Quartiersebene

## Erkenntnisse zur Aktivierung

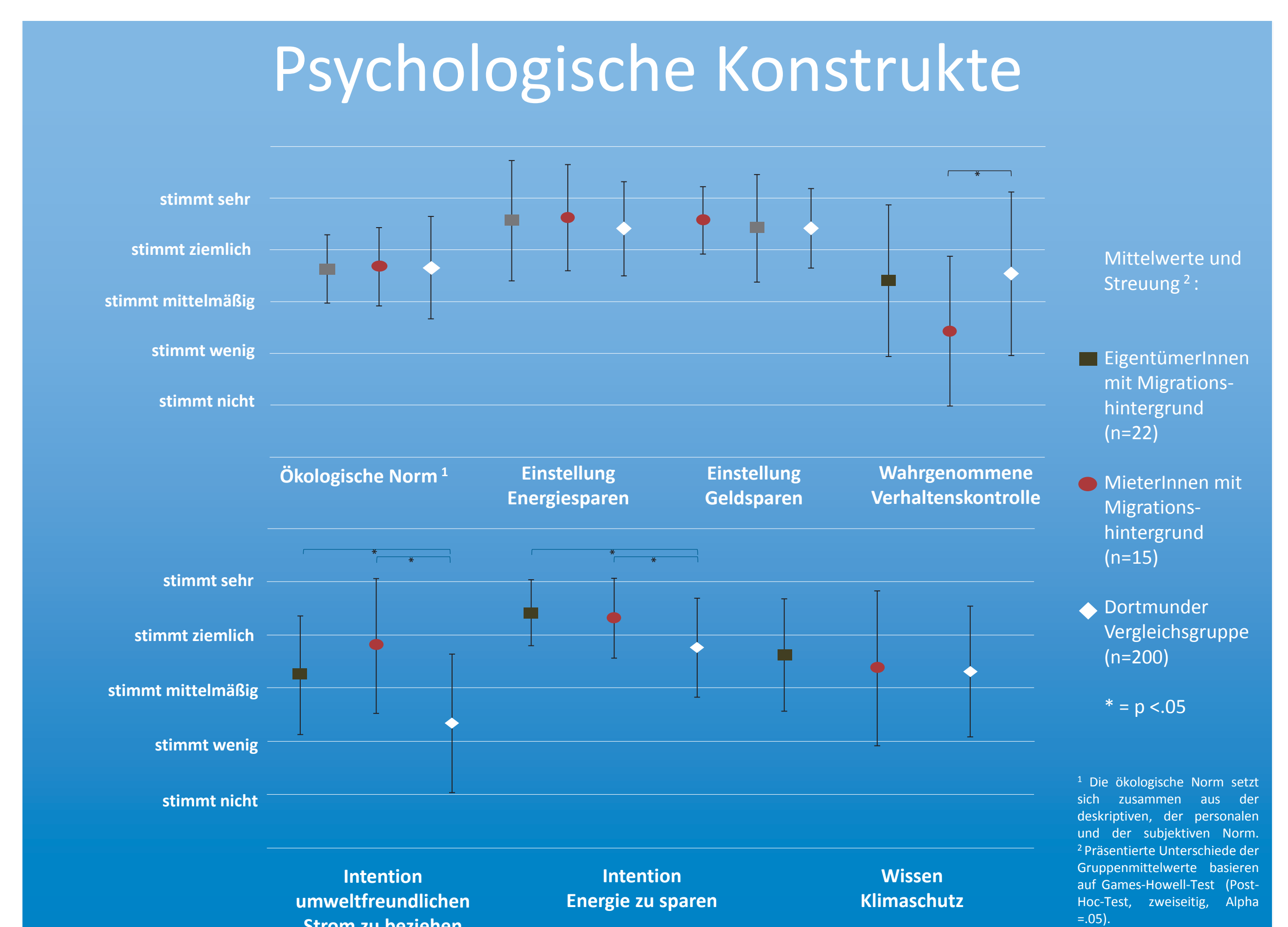
Das Interesse am Thema Klimaschutz wird innerhalb der Organisationen, sozialen Netzwerke und bei den Multiplikatoren durch zwischenzeitliche Ereignisse abgeschwächt: Wahlen in der Türkei, Organisation von Hilfsgütertransporten, neue Multiplikatoren. In den Quartieren fehlen Strukturen nicht-türkischer Netzwerke. Deutschsprachige Veranstaltungen finden keinen Anklang. Die Aktivierung auf Quartiersebene ist unzureichend. Zukünftig sind stärkere Communitybezüge, die Aktivierung von Eigentümern über Unternehmernetzwerke und der Austausch in Kleingruppen im häuslichen Kontext geplant.

### Poster, Flyer & Stadtteilanalyse

Cluster	Abk.	Organisationen	Stadtteilanalyse ansässiger nicht-türkischstämmiger MSO / sozialer Netzwerke und Organisationen		
			Prio	Unionviertel	Hörde
(multi-) kulturelle Vereine und Organisationen	Vkult	2	2	4	7
Religiöse Vereine und Kirchengemeinschaften	Vrelig	1	5	-	14
		2	3	8	-

## Zwischenergebnisse Psychologie

Im Rahmen von 8 Informationsveranstaltungen konnten 15 Mieter und 22 Eigentümer mit türkischem Migrationshintergrund erreicht werden. Die Gruppe der Mieter bewertet die Umsetzungsmöglichkeiten von energieeffizientem Verhalten wesentlich geringer als die Eigentümer und als die Vergleichsgruppe. Deutlich höher bewerten Eigentümer und Mieter die Intention. Keine Gruppenunterschiede bestehen bei den Faktoren ökologische Norm, Einstellung und Wissen.



Gefördert durch



Projektkonsortium

